

Presseinformation

18. Juni 2026

Exklusive Genussreisen mit den Niederösterreich Bahnen

LH-Stv. Landbauer: Mit den neuen und sehr exklusiven Angeboten heben wir das Motto „Genuss auf Schiene“ nun in neue Sphären

Mit drei exklusiven Genussreisen auf Spitzenniveau laden die Waldviertelbahn, der Reblaus Express und die Mariazellerbahn dazu ein, die eigene Region neu zu entdecken – am gedeckten Tisch, in rollenden Waggons. „Unsere Niederösterreich Bahnen sind nicht einfach nur Transportmittel, sondern auch ein waschechtes Erlebnis. Mit den neuen und sehr exklusiven Angeboten heben wir das Motto ‚Genuss auf Schiene‘ nun in neue Sphären. Während unsere Fahrgäste mit hochkarätiger Kulinarik aus den Händen dekoriertes Spitzenköche verwöhnt werden, können sie den einmaligen Ausblick auf die schönsten Regionen Niederösterreichs in einem unvergesslichen Ambiente genießen. Einem genussvollen und unvergesslichen Sommer in Niederösterreich steht damit nichts im Weg“, informiert Verkehrslandesrat LH-Stellvertreter Udo Landbauer.

Die Niederösterreich Bahnen verbinden mit dem neuen Premium-Programm das Erlebnis Bahn (mit historischem und modernem Wagenmaterial), beeindruckende Landschaften und mehrgängige Menüs von Spitzenköchen. „Das neue Angebot richtet sich an Reisende, denen die Reise selbst genauso viel bedeutet wie das Ziel. Jede der drei Fahrten schafft damit einen Rahmen, den kein Restaurant mit vier Wänden bieten kann. Die Tickets für die Sonderzüge sind limitiert – schnell sein lohnt sich“, ergänzen die NÖVOG Geschäftsführer Wolfgang Schroll und Michael Hasenöhr.

Am 21. August 2026 setzt sich der nostalgische Dampfzug der Waldviertelbahn um 17 Uhr in Gmünd in Bewegung Richtung Litschau. Dort erwartet die Gäste das Restaurant MOMENT mit einem mehrgängigen Menü der Küchenchefin Victoria Kuben, das von sorgfältig ausgewählten Weinen und Getränken begleitet wird. Zuvor stimmt ein Audio-Spaziergang vom Bahnhof zum Lokal auf den Abend ein; eine künstlerische Inszenierung des preisgekrönten Theaterensembles „kollektief“ sowie der herausragenden österreichischen Musiker Ernst Molden und Marie-Therese Stickler fügt eine weitere Dimension hinzu. Gegen 22 Uhr geht es im Dampfzug zurück nach Gmünd, Ankunft circa 23 Uhr. Weitere Infos: <https://www.waldviertelbahn.at/startseite-8/o-hin-weg-mit-der-waldviertelbahn>

Presseinformation

Am 25. September 2026 bringt das Küchenprojekt der Mostviertler Feldversuche sein experimentelles Konzept mit Tiefgang zur Mariazellerbahn. Die Genussreise startet um 15 Uhr mit einer Führung durch das Betriebszentrum Laubenbachmühle. Anschließend bringt der Panoramawagen der Mariazellerbahn die Gäste zur „nächsten“ Station, begleitet von einem flüssigen Feldversuch namens „Schaf trifft Schaf“ und einem Gruß aus der Küche des Sautals. In Wienerbruck angekommen, werden weitere fünf Gänge mit kreativen Gerichten wie „Fermentiertes vom Acker“ in der Ötscherbasis serviert. Weitere Infos: <https://www.mariazellerbahn.at/feldversuche>

Das wohl exklusivste der drei Angebote finden Kulinarik- und Eisenbahnfans beim Reblaus Royal am 2. Oktober 2026. Der unvergessliche Abend startet um 16 Uhr am Bahnhof Retz mit einem stilvollen Empfang inklusive prickelndem Aperitif und Musik unter freiem Himmel. Um 16:30 Uhr fährt der Kulinarik-Sonderzug in die herbstliche Weinlandschaft des Weinviertels ab. Spitzenkoch Harald Pollak serviert ein exklusives 4-Gänge-Menü. Die ersten beiden Gänge sowie eine Weinverkostung begleiten die Fahrt durch die herbstliche Landschaft Richtung Geras. Auf der Rückfahrt werden die letzten beiden Gänge serviert – Ankunft in Retz gegen 21:30 Uhr. Die Fahrt ist auf 80 Plätze limitiert und verspricht ein persönliches Erlebnis für Wein- und Kulinarikfans. Weitere Infos: <https://www.reblausexpress.at/o-reblaus-royale>

Die Niederösterreich Bahnen sind entspannt mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Alle Verbindungen finden sich auch auf <https://routing.leopoldi.info/>.

Weitere Informationen: Katharina Heider-Fischer, MSc., Kommunikation NÖVOG & Niederösterreich Bahnen, Tel.: +43/2742 360 990-1311, Mobil: +43/676 566 24 53, E-Mail: presse@noevog.at



Die NÖVOG Geschäftsführer Wolfgang Schroll und Michael Hasenöhr (außen) mit LH-Stellvertreter Udo Landbauer in der Mariazellerbahn.

© NLK Pfeffer